Die Inndämme

Der Inn und seine Begleiter

Der Inn entspringt in der Schweiz, fließt durch Österreich und Deutschland (Bayern) und mündet in Passau in die Donau. Von seiner Quelle bis zu seiner Mündung legt er über 500 km zurück.

Dabei wird der Inn häufig von künstlich angelegten Dämmen und Deichen begleitet. Sie sind heute in vielerlei Hinsicht ein wichtiger Bestandteil der Inn-Landschaft.

Weshalb braucht es Dämme und Deiche und was ist überhaupt der Unterschied? Hier erfahrt ihr es!

Weshalb sind Hochwasserdeiche notwendig?

Die Deiche entlang des Inns schützen

- Menschen und ihr Eigentum,
- Siedlungen und
- landwirtschaftliche Flächen

vor Hochwasser.

Hochwasser ist ein natürliches Ereignis, das wichtig für die Tiere und Pflanzen der Aue ist. Diese sind auf den regelmäßigen Wechsel zwischen Überflutung und Austrocknung angepasst.

Damm und Deich - Was ist der Unterschied?

Damm
Das Wasser ist ständig an den Bauwerken angestaut. Man findet sie zum Beispiel im Staubereich von Wasserkraftwerken.

Deich
Das Wasser ist nur bei Hochwasser angestaut.

Weshalb werden die Deichflächen gemäht?

Die Mahd, also Pflege durch Mähen, ist notwendig, um Sichtkontrollen durchführen zu können.

Dabei wird der Deich auf Sickerwasser und Schäden durch grabende Tiere sowie durch Wurzeln von Bäumen und Sträuchern überprüft.

Durch die Pflege wird also sichergestellt, dass die Deiche nicht beschädigt sind und ihre Funktionsfähigkeit im Falle eines Hochwassers gesichert ist.

Die Sickerlinie

Die Sickerlinie ist die Grenze zwischen trockenem und feuchtem Material bei einem angestauten Deich ohne Dichtung. Sie verläuft zwischen dem Wasserspiegel des angestauten Wassers und dem landseitigen Deichfuß.

In diesem Bereich kann Sickerwasser austreten und Material aus dem Deichkörper ausspülen. Eine langfristige Gefahr für die Stabilität des Deichs!

Wann und wie oft erfolgt die Mahd?

Der Deich wird einmalig im Spätsommer gemäht. Der Bereich der Sickerlinie muss für die Sichtkontrollen ab Mitte Mai 2-3 Mal gemäht werden.

Die Mahd wird nicht auf einen bestimmten Termin festgelegt, sondern auf einen Zeitraum. Durch diese Flexibilität kann die Mahd an das jährlich unterschiedliche Pflanzenwachstum angepasst werden.

Außerdem bringt dies Vorteile für die Biodiversität, da nicht bei jeder Mahd die gleichen Arten gestört werden.

Eine häufigere Mahd der Deiche kann notwendig sein, wenn die bestehende Wiese zu nährstoffreich, also zu 'fett' ist, oder aber nicht heimische Arten (Neophyten, wie Drüsiges Springkraut) sich zu stark ausbreiten.

Weshalb sind die Wiesen der Deiche wertvoll?

Wiesenflächen haben eine hohe Bedeutung für den gesamten Naturhaushalt!
Sie leisten einen Beitrag zu:

Welche Bedeutung haben die Wiesen der Deiche für Biodiversität?

Die Deiche sind ein bedeutender Baustein zum Erhalt und zur Erhöhung von Biodiversität.

Biodiversität umfasst:

- die Vielfalt der Arten,
- die genetische Vielfalt und
- die Vielfalt der Lebensräume.

Magerwiesen leisten einen bedeutenden Beitrag zur Biodiversität

Ich wachse hier auf den Inndämmen und blühe zwischen Mai und Oktober. Habt ihr mich schon entdeckt?

Hallo, ihr da! Ich heiße Gretchen und bin eine Wiesen-Margerite.

Bauwerke als naturnaher Lebensraum?

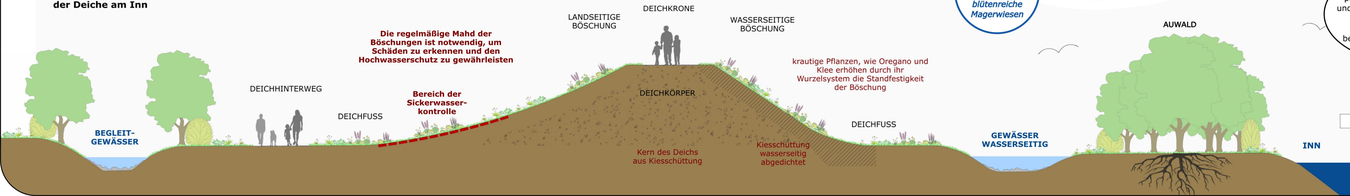
Die Dämme und Deiche sind vom Menschen geschaffene Bauwerke. Dennoch bieten sie durch die regelmäßige Pflege wertvolle Lebensräume.

Wie sich die Pflege der Deiche auf die Pflanzen und Tiere auswirkt und welche Arten ihr hier finden könnt, erfahrt ihr auf den nächsten Tafeln. Wir wollen euch auch das Ökosystem Wiese näherbringen und zeigen wie eng Abhängigkeiten zwischen Arten sein können.

Querschnitt und Funktion der Deiche am Inn

Die Mahd ist notwendig, um die Funktion der Hochwasser-schutzbauwerke zu erhalten

Durch regelmäßige Mahd entwickeln sich arten- und blütenreiche Magerwiesen

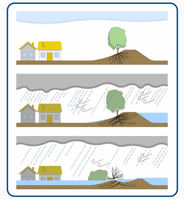


Hallo Leute!
Ich bin Charlie und ich pflege mit meinen Kolleginnen und Kollegen die Deiche des Inns. Da haben wir mächtig viel zu tun! Kommt und begleitet uns ein Stück entlang des Deiches!

Die Dämme und Deiche schützen uns vor Hochwasser. Im Frühjahr entsteht Hochwasser durch die Schneeschmelze. Es kann aber auch durch sehr starken Regen entstehen.

Damit die Deiche uns schützen können, müssen wir sie richtig pflegen!

Deshalb müssen wir zum Beispiel die Bäume vom Deich entfernen!



Bäume haben starke Wurzeln, die in die Breite und Tiefe wachsen.

Fällt ein Baum um, hebelt das Gewicht von Krone und Stamm die Wurzeln aus dem Damm.
Es entstehen Risse und Löcher!

Der Damm ist nun nicht mehr stark genug und kann bei Hochwasser brechen.

Häuser können überflutet werden und es besteht Gefahr für die Menschen.

Ihr wollt mehr erfahren? Dann folgt uns über den QR-Code:

Bitte betretet nicht die Böschungen und pflückt keine Pflanzen.

Danke, dass ihr unsere Wiesen schützt!

Die Inndämme

Blühende Inndämme	500 m
Summende Inndämme	800 m
Nahrungsnetzwerk am Inn	1,2 km

In Kooperation mit: